

## Ehemaligenverein und „Giggelrider“ rocken das Jubiläum

**Bad Camberg.** Samstagabends brennt Licht in der Taunusschule? Man vernimmt partytypische Geräusche? Kein Grund zur Sorge. Schließlich galt es das 10jährige Bestehen des Ehemaligenvereins der Taunusschule mit einem großen Jubiläumsabend zu feiern, dem sich die erste EhemaligenNIGHT anschloss. Hierzu war die Cafeteria der Schule von vielen fleißigen Händen aus den Reihen des Vereins schon einige Stunden zuvor festlich dekoriert worden und versprühte nun eine ganz andere Atmosphäre als im täglichen Schulbetrieb. Nach einem ausgiebigen Sektempfang konnte das Moderatoren-Duo Sina Beyer und Christian Müller um 20Uhr den offiziellen Teil des Abends eröffnen und zahlreiche Gäste aus den Reihen des Ehemaligenvereins, des Lehrerkollegiums der Taunusschule und der interessierten Öffentlichkeit begrüßen.. Der erste Redebeitrag des Abends war sodann dem Vorsitzenden des Ehemaligenvereins, Daniel Rühl, vorbehalten, der seit dessen Gründung am 7. Juli des Jahres 2000 ununterbrochen an der Spitze des Vereins steht. Rühl nutzte die Gelegenheit, um sich bei den mittlerweile über 200 Vereinsmitgliedern sowie all jenen herzlich zu bedanken, die in den vergangenen zehn Jahren ihren Beitrag zur erfolgreichen Entwicklung des Ehemaligenvereins geleistet haben. Der Ehemaligenverein sei mittlerweile durch seine vielfältigen Aktivitäten, zahlreiche öffentliche Veranstaltungen und vor allem durch seine kontinuierliche ideelle und finanzielle Unterstützung der Taunusschule zu einem echten Begriff in Bad Camberg geworden. Allerdings ließ der Vorsitzende auch kritische Töne anklingen und verhehlte nicht, dass die geringe Beteiligung der Mitglieder an den jüngsten Veranstaltungen den Verantwortlichen Anlass zur Sorge gebe. Im Anschluss trat Bürgermeister Wolfgang Erk an das Rednerpult, der im Übrigen zum ersten Mal beim Ehemaligenverein zu Gast war und von den Anwesenden besonders herzlich begrüßt wurde. Das Stadtoberhaupt überraschte die Verantwortlichen des Ehemaligenvereins zum Jubiläum nicht nur mit einem Spendenscheck, sondern fand auch viele anerkennenden Worte für das Engagement des Ehemaligenvereins und hob dabei die gute Zusammenarbeit mit der Stadt hervor. Einen gänzlich anderen Blickwinkel in seinem Grußwort einnehmen konnte mit Ekkehard Kiep das erste und einzige Ehrenmitglied des Ehemaligenvereins, da er als langjähriger Schulleiter der Taunusschule nicht wenige der Ehemaligen seit frühester Jugend kennt. Für den Förderkreis der Taunusschule gratulierte dessen Vorsitzender, Heiner Etzold, mit einem Grußwort, nicht ohne dabei auf das gute Miteinander beider Vereine einzugehen. Der letzte Redbeitrag war schließlich dem aktuellen Schulleiter und Hausherrn an diesem Abend, Hans Joachim Haßler, vorbehalten. Dieser berichtete nicht nur von den aktuellen Entwicklungen an Bad Cambergs größter Schule, wovon aktuell besonders die umfangreichen Bau- und Renovierungsmaßnahmen hervorzuheben seien, sondern würdigte auch die wichtige und erfolgreiche Arbeit des Ehemaligenvereins. Nachdem sich die Gästeschar am kalt-warmen Buffet mit allerhand Köstlichkeiten gestärkt hatte, brach der letzte Programmpunkt des Jubiläumsabends herein: Dabei blieb es der stellvertretenden Vorsitzenden, Laura Ensgraber, vorbehalten, verdiente Mitglieder für ihr langjähriges Engagement in den Vereinsgremien zu ehren. Die junge Niederselterserin meisterte diesen Part ebenso charmant wie gekonnt, hielt auf jeden der Geehrten eine kurze Laudatio und dankte ihnen im Namen des Vereins mit einer Urkunde und einem Präsent für ihren sicher nicht alltäglichen Einsatz. So wurde Tobias Wagner (Beisitzer) für fünf Jahre Vorstandstätigkeit und die „gute Seele des Vereins“, Christian Schwarz (Schatzmeister), für zehnjährige ehrenamtliche Arbeit geehrt. Mit Björn Braun (Beiratsvorsitzender), Florian Löw (Beisitzer), Daniel Rühl (Vorsitzender) und David Schüler (Beisitzer und Webmaster) konnte Laura Ensgraber zudem vier Gründungsmitglieder des Vereins auszeichnen, die ihre Ämter seit dem 7. Juli des Jahres 2000 ununterbrochen ausüben. Schon in seinem Grußwort machte der erste Vorsitzende, Daniel Rühl, deutlich, dass er ohne das Wissen um solch engagierte Mitstreiter, auf die er sich in den vergangenen zehn Jahren stets uneingeschränkt habe verlassen können, sein Amt sicher

nicht so lange ausgeübt hätte. Nach diesem gelungen Abschluss des offiziellen Teils blieb den Moderatoren Sina Beyer und Christian Müller nur noch, die Coverband „Giggelrider“ zu begrüßen und damit den Startschuss für die erste EhemaligenNIGHT zu geben. Die Musiker aus Würges, Walsdorf und Wörsdorf, die schon die diesjährige Erbacher Zeltkerb „gerockt“ hatten, wurden von den zahlreichen Gästen frenetisch begrüßt und zeigten sich schon gleich zu Beginn ihres Auftritts prächtig aufgelegt. Ab diesem Zeitpunkt verwandelte sich die Cafeteria der Taunusschule in eine einzige, große Tanzfläche und die Gäste feierten und schwoften bei ausgelassener Stimmung. Da kam die Umstellung der Uhr auf Winterzeit, die den Feiernden eine zusätzliche Stunde bescherte, wie gerufen. So verließen die letzten Ehemaligen die Taunusschule erst im Morgengrauen und alle Anwesenden dürften sich nach einem rundum gelungen Jubiläumsabend mit EhemaligenNIGHT einig gewesen sein: Wer nicht dabei war, der hatte etwas verpasst. Eine umfangreiche Nachlese mit zahlreichen im Bild festgehaltenen Impressionen findet sich im Internet unter [www.ehemaligenvereinTS.de](http://www.ehemaligenvereinTS.de).

### **Bildunterschriften**



**Jubiläum\_Erk\_1 (bzw. \_2):** Bürgermeister Wolfgang Erk, der zum ersten Mal beim Ehemaligenverein der Taunusschule zu Gast war und besonders herzlich begrüßt wurde, bei seinem Grußwort.







**Jubiläum\_Ruehl\_1(bzw\_2 oder \_3):** Der erste Vorsitzende des Ehemaligenvereins, Daniel Rühl, der seit mehr als zehn Jahren an der Spitze des Vereins steht, fand bei seiner Rede anlässlich des Jubiläums auch kritische Worte.



**Jubiläum\_Kiep:** Der langjährige Schulleiter der Taunusschule, Ekkehard Kiep, gleichzeitig Ehrenmitglied des Ehemaligenvereins, sprach zu seinen ehemaligen Schülerinnen und Schülern.



**Jubiläum\_Häbler:** Der amtierende Schulleiter der Taunusschule, Hans Joachim Häbler, berichtet über die aktuellen Entwicklungen an Bad Cambergs größter Schule.



**Jubiläum\_Ehrungen:** Die stellvertretende Vorsitzende des Ehemaligenvereins, Laura Ensgraber (ganz rechts), ehrte für ihre langjährige und erfolgreiche Mitarbeit in den Vereinsgremien (v.l.n.r.) Christian Schwarz (Schatzmeister), Björn Braun (Beiratsvorsitzender), Florian Löw (Beisitzer), David Schüler (Beisitzer), Tobias Wagner (Beisitzer) und Daniel Rühl (Erster Vorsitzender).



**Jubiläum\_Stimmung:** Großartige Stimmung herrschte beim großen Jubiläumsabend des Ehemaligenvereins der Taunusschule, dem sich die erste EhemaligenNIGHT anschloss.



**Jubiläum\_Lehrer:** Sehr zur Freude der Verantwortlichen des Ehemaligenvereins gaben sich auch zahlreiche Lehrerinnen und Lehrer der Taunusschule anlässlich des Jubiläumsabends ein Stelldichein.